

BauLand!

Entwicklung GmbH

newsletter
IV/11

Sparkassen-Neubau in Schwetzingen

Neue städtebauliche und architektonische Akzente in der Innenstadt

Bereits seit längerer Zeit gab es Überlegungen, das Sparkassengebäude mit der Regionaldirektion West an den Kleinen Planken mitten in der Schwetzingener Innenstadt umzubauen oder das Areal neu zu überplanen. Die Entscheidung fiel zu Gunsten eines Neubaus, der nach Abriss des Altgebäudes neue städtebauliche Akzente setzen wird. Mit der Ausschreibung eines Architektenwettbewerbs soll derjenige Entwurf ermittelt werden, der am besten der städtebaulich markanten Situation gerecht wird. Die eingereichten Modelle werden in ein Umgebungsmodell eingefügt, damit deutlich sichtbar wird, welcher Entwurf am besten mit der bestehenden Bebauung korrespondiert. Als Grundlage für die Planungen und das städtebauliche Modell führte das Team der **IngenieurGruppe BUTSCH** eine umfassende Bestandsaufnahme durch, die sich auf Grund der engen und stark zergliederten Bebauung in der Innenstadt mit unterschiedlichsten Dachformen schwierig gestaltete. Die ermittelten Höhen und die Aufnahme der umgebenden Bebauung mit Lage, First- und Traufhöhen, Firstrichtung und Dachformen bilden die Grundlage für das Umgebungsmodell. Die zusätzlich ermittelten Informationen über den Verlauf und die Lage der Erschließungs-, Ver- und Entsorgungsleitungen flossen mit den zuvor gemessenen Bestandsdaten in den digitalen Lageplan ein und dienen als Grundlage für die weiteren Planungen. Hinzu kamen Straßenabwicklungen mit Aufnahme von Fassadenansichten, die es mit allen vorangegangenen Messergebnissen ermöglichten, ein aussagekräftiges Umgebungsmodell zu erzeugen. Ende des Jahres fällt die Entscheidung für das Siegermodell, so dass die ersten Bauarbeiten für den Abriss und Neubau im Sommer 2012 beginnen können.

Entwässerungsplanung

Koordinierte Leistungen aus einer Hand

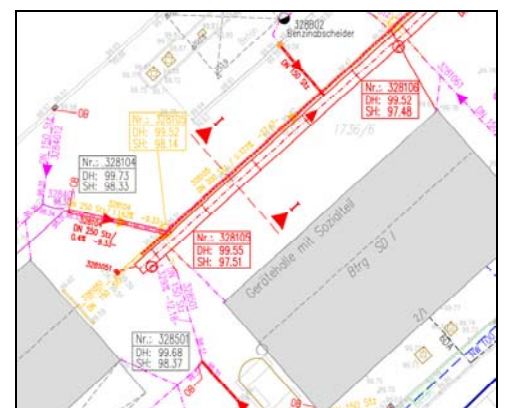
Das Team der **IngenieurGruppe BUTSCH** besteht aus Vermessungsingenieuren, Stadt- und Landschaftsplanern sowie Bauingenieuren verschiedener Fachrichtungen des Tiefbaus. Diese Vielseitigkeit ermöglicht es, im Zusammenhang mit der Verwirklichung eines Bauprojekts unterschiedlichste Leistungen parallel in einem Hause und damit aus einer Hand zu bearbeiten. Der Auftraggeber profitiert hierbei zeitlich und qualitativ als auch in Hinblick auf die Kosten. Parallel zu den Arbeiten der Vermessungsingenieure, die beispielsweise den Lageplan zum Bauantrag vorbereiten, können die Bauingenieure für die zeichnerische Darstellung der Grundstücksentwässerung als Teil des Bauantrags die entsprechenden Berechnungen durchführen. Dies betrifft den hydraulischen Nachweis für den Anschluss an die öffentliche Kanalisation sowie die Dimensionierung von geplanten Anlagen zur Nutzung, Versickerung und für den Rückhalt von Regenwasser. Dem Bauherrn liegen so u.a. frühzeitig verlässliche Daten zu den Kosten und dem benötigten Volumen einer Zisterne vor. Selbstverständlich gehören zum Leistungsspektrum der **IngenieurGruppe BUTSCH** auch umfassende Entwässerungsplanungen zum Kanalneubau und zur Kanalsanierung mit allen erforderlichen Leistungsphasen nach HOAI. Die erfahrenen Bauingenieure sondieren bei Kanalsanierungsmaßnahmen verschiedene Verfahren unter Berücksichtigung diverser Faktoren wie beispielsweise Zustand des Kanals, Grundwassersituation, Platzbedarf, Anzahl der Anschlüsse und erforderliche hydraulische Leitungsfähigkeit und entwickeln dann das für die örtliche Situation optimale Sanierungskonzept.



Der alte Sparkassen-Bau an den Kleinen Planken



Bauingenieur und Vermessungsingenieur arbeiten gemeinsam an einem Bauprojekt



Ausführungsplanung eines Stauraumkanals (Ausschnitt)

BauLand! Entwicklung GmbH

Mannheimer Str. 96 • Odenwaldring 7
68723 Schwetzingen
Fon 0 62 02 - 8 59 38 - 0 • Fax - 55
info@bauland-entwicklung.de
www.bauland-entwicklung.de

powered by

BUTSCH 
IngenieurGruppe
info@ing-butsch.de
www.ing-butsch.de